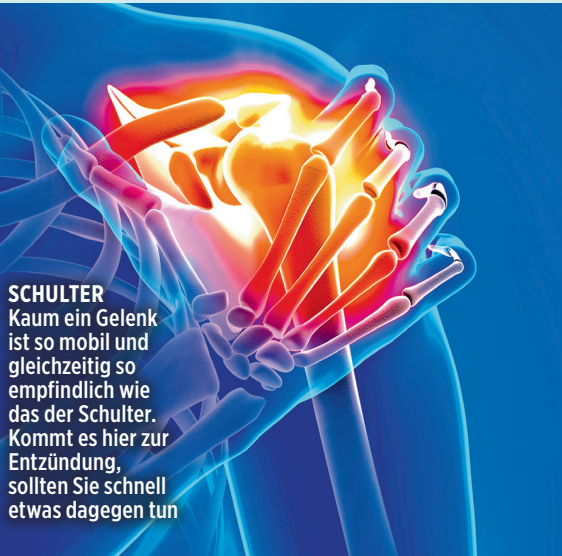


So hilft Ihnen das Deutsche Orthopädie Netzwerk bei Gelenkproblemen



HAND
Ist das Handgelenk öfter geschwollen oder tut bei Belastung weh? Dann könnte ein Gelenkverschleiß dahinterstecken



SCHULTER
Kaum ein Gelenk ist so mobil und gleichzeitig so empfindlich wie das der Schulter. Kommt es hier zur Entzündung, sollten Sie schnell etwas dagegen tun



KNIE
Schmerzen im Gelenk? Knie-Arthrose steht auf Platz eins der häufigsten Arthrose-Leiden. Bei 70 % der Patienten sind beide Knie betroffen

Plötzliche Schmerzen in der Hand oder chronische Beschwerden in der Schulter, mehrere Arztbesuche und die Diagnose steht immer noch nicht fest. Oft beginnen nun Verdachtsbehandlungen, die Unzufriedenheit steigt – sowohl beim Kranken, als auch beim Mediziner. Kein Wunder: Nach eigener Einschätzung haben nur 43 % aller befragten Fachärzte ausreichend Zeit für ihre Patienten. Bei den Orthopäden sind es sogar nur 28 %. Heute ist der Gesprächsbedarf der Patienten aber viel größer als noch vor 20 Jahren – und das ist auch gut so. Schließlich möchte jeder Betroffene über verschiedene Behandlungsmöglichkeiten aufgeklärt werden. Doch bezahlt wird diese Zeit den Ärzten nicht, andere Kranke müssen warten.

Die aktuellen Fakten für Kassenpatienten

Für einen gesetzlich versicherten Patienten erhält ein Orthopäde im Schnitt 25 Euro „Kopfpauschale“ pro Quartal. Unabhängig von der Anzahl der Patienten, der Schwere und Häufigkeit der Erkrankungen. Dennoch wird im Vorfeld das Honorar festgelegt. Dies geschieht durch eine unabhängige Kommission im Auftrag der Bundesregierung. Ärzte sind somit an die amtliche Gebührenordnung gebunden und stellen keine Fantasiepreise.

Perfekte Beratung für Patienten ist möglich

Um diese Schere zwischen Zeitnot und idealer Beratung zu schließen, haben sich Ärzte mit den Schwerpunkten Orthopädie und Unfallchirurgie zum Deutschen Orthopädie Netzwerk (DON) zusammengeschlossen (siehe rechts). Hier findet ein regelmäßiger Experten-Austausch statt, die neuesten medizinischen Erkenntnisse werden geteilt und Fachwissen unkompliziert weitergegeben. Ärzte besprechen schwierige Fallbeispiele und versuchen gemeinsam, die optimale Lösung für alle Beschwerden zu finden. Dadurch wird den Patienten ein

Bandscheibenvorfall



Hier ansehen

AUFKLÄRUNG
Studien zeigen, dass Ärzte durch videoassistierte Aufklärung bis zu 15 Min. pro Patient sparen – und das bei einer besseren Diagnostik

ständiger Arztwechsel sowie eine längere Arzt-Odyssee erspart.

3D-Animationen klären die Patienten zusätzlich auf

Zusätzlich bieten DON-Experten unter www.dononline.de die Möglichkeit, komplexe medizinische Sachverhalte anhand von hochwertigen 3D-Lernanimationen (s. oben) besser zu verstehen. Jeder kann sich somit informieren, wo die Ursache seines Problems liegt. Schließlich sagen Bilder mehr als tausend Worte und nehmen die Patienten zusätzlich mit auf eine Reise ins innere Ich.

Ursachen schneller gefunden, Zufriedenheit steigt

Neben ausführlichen Erklär-Videos gibt es online auch verschiedene Experten-Texte rund um orthopädische Themenfelder, damit sich Patienten im Vorfeld reinlesen und im Arztgespräch zielorientierte Fragen zum Behandlungsprozess stellen können. Dadurch wird das Vertrauensverhältnis gestärkt, der Behandlungserfolg sowie die Patientenzufriedenheit gesteigert.

72%
haben zu wenig Zeit für jeden Patienten



5 Fragen an den Präsidenten

UNSER EXPERTE

Markus Schneppenheim
DON-Präsident und Facharzt für Orthopädie, OGP NRW



Das medizinische Fachgebiet der Orthopädie ist riesengroß und befasst sich mit vielen verschiedenen Erkrankungen, u. a. von Knochen, Gelenken, Muskeln, Sehnen und Bändern. „Um erfolgreich behandeln zu können, benötigt ein Arzt viel Erfahrung und genügend Fachwissen“, weiß auch Markus Schneppenheim, Facharzt für Orthopädie in Herten. Für ihn einer der Hauptgründe, das Deutsche Orthopädie Netzwerk (DON) ins Leben zu rufen.

Wie entstand die Idee dazu?

» Diese Idee hatte ich schon vor einigen Jahren, als ich vergleichbare tiermedizinische Netzwerke in den Medien gesehen hatte. Die Art Wissen miteinander zu bündeln und zu teilen, hat mich von Anfang an begeistert.

Wie ist das DON-Netzwerk aufgebaut?

» Momentan gibt es in ganz Deutschland Netzwerkpartner. Ziel ist ein internationaler Ausbau. Um das enge Zeitfenster in der täglichen Praxis einzuhalten, findet der Austausch auf kurzen Dienstwegen per Telefon oder E-Mail statt. Zum Netzwerk gehören Experten, die sich auf Fachgebiete spezialisiert haben. Das betrifft z. B. die Bereiche Rheumatologie, Osteologie, manuelle Therapie, bis hin

zu fachübergreifenden Disziplinen wie Physiotherapie und Ernährungsberatung.

Was ist das Ziel dieser Experten-Plattform?

» Wir möchten Gesundheit wiederherstellen und erhalten sowie die Mobilität des Körpers fördern. Aber vor allem ist es uns wichtig, Patienten dauerhaft von Schmerzen befreien und ihnen Lösungen mitgeben. »

Kann jeder bei DON dabei sein?

» Jeder, der Fachwissen im Bereich Orthopädie besitzt und bereit ist, seine Qualitäten und Stärken zum Wohl der Patienten einzubringen, kann Mitglied werden. Durch eine gewisse Neutralität des Vieraugengesprächs ergibt sich für jeden die Chance, auch über den Tellerrand hinauszuschauen. Eine Mitgliedschaft ist ein internes Qualitätssiegel. Wissen zu teilen bedeutet, das eigene Wissen zu verdoppeln.

Werden Zweitmeinungen immer wichtiger?

» Ja, Patienten wünschen sich Alternativen zur OP, wenn diese damit umgangen werden kann. Wir möchten diesen Patienten helfen, zu erfahren, was heute medizinisch machbar und möglich ist. Unabhängig vom Wissensstand des aktuellen Behandlers oder auch davon, ob die Krankenkasse die Kosten übernimmt. Wir haben uns auf die Fahne geschrieben, für die Patienten da zu sein.



Ab sofort in Ihrer **FUNK UHR**

Möchten Sie Ihr Problem mit einem unserer DON-Orthopäden besprechen? Sind Sie an einer Zweitmeinung interessiert? Dann mailen Sie uns oder rufen Sie an. Gerne können Sie auch Ihren Orthopäden, Physiotherapeuten etc. fragen, ob er Teil des Experten-Teams werden möchte. Je mehr Spezialisten dieses Netzwerk umfasst, desto gebündelter ist das Fachwissen und umso genauer sind die Diagnosen für jeden einzelnen Patienten.

Nutzen Sie die kostenlose Hotline:
0800-6738411, Mo-Fr. von 10-15 Uhr
Oder schreiben Sie uns Ihr Problem unter:
www.dononline.de
und stellen Sie Ihre Fragen an
info@dononline.de

